

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 13.03.2008	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Hauptamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss	Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Nichtöffentlich: ☐	Vorlage-Nr. 2008/0115 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Vollversammlung und Jugendseminar der Arbeitsgemeinschaft der
Europapreisträgerstädte im Rahmen des Städtepartnerschaftsjubiläumswochenendes
vom 06. - 08.06.2008

Vorlage vom: 11. 3.2008

Beschlussvorschlag:

1. Im Rahmen des 1. Nachtragshaushaltes 2008 werden Mittel in Höhe von 40.000,-- EUR für Vollversammlung und Jugendseminar der Arbeitsgemeinschaft der Europapreisträgerstädte im Rahmen des Städtepartnerschaftsjubiläumswochenendes eingestellt.
2. Vom Programmentwurf für die Vollversammlung und das Jugendseminar der Arbeitsgemeinschaft der Europapreisträgerstädte sowie von der bisherigen Planung für das Städtepartnerschaftsjubiläumswochenende vom 06. – 08.06.2008 wird Kenntnis genommen.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründungsseite zur Magistratsvorlage vom 11.03.2008

Herr Oberbürgermeister Walter Hoffmann wurde am 14.09.2007 von der Vollversammlung der Arbeitsgemeinschaft der Europapreisträgerstädte in Passau zum Präsidenten dieser Institution gewählt. Bis heute sind 63 europäische Städte von der Parlamentarischen Versammlung des Europarates mit dem Europapreis ausgezeichnet worden und setzen sich in der Arbeitsgemeinschaft mit europäischen und kommunalen Fragestellungen auseinander. Seit 1988 arbeitet die Wissenschaftsstadt Darmstadt, die bereits 1975 mit dem Titel Europapreisträgerstadt vom Europarat ausgezeichnet wurde, im Präsidium der Arbeitsgemeinschaft mit.

Die Vollversammlung und das regelmäßig dazu durchgeführte Jugendseminar, zu denen alle Europapreisträgerstädte eingeladen werden, konnte in der Zwischenzeit inhaltlich und vom Programm her ausgearbeitet und mit dem Städtepartnerschaftsjubiläumswochenende abgestimmt werden. Thematisch stehen die Begegnungen unter dem Jahresmotto „2008 – Europäisches Jahr des interkulturellen Dialoges“ und spiegeln sich entsprechend im vorgesehenen Programm wider.

Die Vollversammlung kommt am Freitagvormittag, dem 06.06.2008 im darmstadtium zu ihrer jährlichen Arbeitssitzung zusammen. Am Nachmittag ist im Rahmen des öffentlichen Teils der Vollversammlung eine Podiumsdiskussion geplant, zu der namhafte Moderatoren, Teilnehmer und Redner, wie der Präsident des Europäischen Parlamentes Prof. Dr. Pöttering und die Vertreter der Partnerstädte eingeladen wurden. Am Abend steht ein großes europäisches Festkonzert auf dem Programm, an dem Chöre und ein Orchester mit insgesamt über 200 Musikerinnen und Musiker aus Trondheim, Graz und Darmstadt teilnehmen und zu dem ebenfalls viele Darmstädter Bürgerinnen und Bürger im darmstadtium erwartet werden. Die Gäste aus den Europapreisträgerstädten sind am Samstag eingeladen, am Grenzgang teilzunehmen.

Zum Jugendseminar erwarten wir über 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Europapreisträgerstädten und Darmstadt. Fünf Workshops setzen sich mit Aspekten des Interkulturellen Dialoges von Donnerstagabend bis zum Samstagmittag auseinander. Die Präsentation der Ergebnisse ist anschließend vorgesehen. Ein Filmteam, das sich ebenfalls aus Jugendlichen sowie Fachleuten zusammensetzt, dokumentiert diese Begegnung.

Die Reise- und Hotelkosten der Vollversammlungsteilnehmer werden von den entsendenden Städten getragen. Für Verpflegung, Betreuung, Dolmetschen, Transport in Darmstadt und andere Nebenkosten werden 15.000,-- EUR veranschlagt.

Die Unterbringung der Jugendlichen wird traditionsgemäß von der gastgebenden Stadt übernommen und ist in der Jugendherberge am Woog vorgesehen. Zu diesen Kosten kommen die Aufwendungen für Workshops, Filmteam, Dokumentation, Betreuung, Transport in Darmstadt und andere Ausgaben hinzu, hochgerechnet 15.000,00 EUR.

Die Miete für das Wissenschafts- und Kongresszentrum darmstadtium für die ganztägige Nutzung mit Dolmetscherkabinen u.a. wird mit 10.000,-- EUR veranschlagt.

Nicht enthalten in dieser Vorlage sind die Kosten für den Aufenthalt und das Programm der Partnerstädte. Diese werden aus dem vorhandenen Budget gezahlt. Zuschüsse für das Städtepartnerschaftsjubiläumswochenende sind bei der Europäischen Union rechtzeitig beantragt worden, mit einer Entscheidung ist jedoch aufgrund des europäischen Vergabeplanes erst im Mai zu rechnen.

Bewilligte Mittel stehen bei einer Zusage jedoch nur für die städtepartnerschaftlichen Bereiche und nicht für die Europapreisträgerstädte-Begegnungen an diesem Wochenende zur Verfügung. Aus diesem Grunde ist eine Bereitstellung der beantragten Mittel für die Durchführung der Vollversammlung und des Jugendseminars erforderlich.

Darmstadt, 11.03.2008

Dezernent I

Dezernent II

Walter Hoffmann
Oberbürgermeister

Wolfgang Glenz
Bürgermeister